

Niederschrift der 6. Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Gesundheit am 12.11.2020 – öffentlicher Teil

Datum: 12.11.2020

Zeit: 17:04 Uhr –18:25 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Volkhard Maaß CDU
Herr Andreas Meyer CDU

SPD-Fraktion

Herr Christian Hartphiel SPD
Herr Dr. Wolfgang Seyfried SPD Vertretung für Frau Jahr

AfD-Fraktion

Herr Christian Bork AfD
Herr Jens Kuschke AfD Vertretung für Herrn Hagenow

Fraktion DIE LINKE

Frau Heike Heise-Heiland DIE LINKE Vertretung für Herrn Büttner
Frau Anne-Frieda Reinke DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Robert Schindler Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion BVB/Freie Wähler

Herr Harald Engler BVB/Freie Wähler

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler FDP stellv. Vorsitzender

Sachkundige Einwohner

Herr Sebastian Nimsch
Frau Tina Prager
Frau Monika Thomas

Verwaltung

Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen

Schriftführerin

Frau Kristin Wohlleben	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Abwesende Ausschussmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Siegfried Schön	CDU
----------------------	-----

SPD-Fraktion

Frau Susan Jahr	SPD	entschuldigt
-----------------	-----	--------------

AfD-Fraktion

Herr Torsten Hagenow	AfD	entschuldigt
----------------------	-----	--------------

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE	entschuldigt
----------------------	-----------	--------------

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Knut Büttner-Janner	BLR
--------------------------	-----

Sachkundige Einwohner

Frau Christin Lenz
Frau Anja Pfeifer

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Regler begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und stellt fest, dass 11 stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses für Arbeit, Soziales und Gesundheit anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

Anschließend bittet er die heute anwesende noch nicht verpflichtete sachkundige Einwohnerin des Ausschusses sich zur Verpflichtung zur Wahrnehmung der Aufgaben als sachkundige Einwohner des Landkreises Uckermark von ihrem Platz zu erheben.

Herr Regler verpflichtet die sachkundige Einwohnerin gemäß § 8 Abs. 3 Hauptsatzung des Landkreises Uckermark wie folgt:

„Ich verpflichte Sie, Ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrzunehmen, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze zu beachten und Ihre Pflichten zum Wohle des Landkreises zu erfüllen.“

Die Sachkundige Einwohnerin spricht anschließend: *„Ich verpflichte mich.“*

Folgende Person wurde in der Sitzung verpflichtet:

Frau Tina Prager.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Regler informiert, dass die Tagesordnung den Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Regler stellt fest, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Informationen
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen
6. Anträge
7. Entwurf der Haushaltssatzung 2021
BV/210/2020
8. 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung – Gebührensatzung Rettungsdienst)
BV/200/2020

9. Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat)
BV/221/2020
10. Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)
BV/226/2020

zu TOP 3: Informationen

Herr Wichmann informiert über das aktuelle Corona-Geschehen im Landkreis Uckermark. Insbesondere in Templin in den Einrichtungen der Stephanus-Stiftung stellen die hohen Zahlen an Ausbrüchen die Verantwortlichen beim Träger und im Landkreis vor besondere Herausforderungen. Hier wurde erstmals mit einer Allgemeinverfügung gearbeitet, um gleichzeitig die vielen Betroffenen unter Quarantäne zu setzen. Gegen diese Verfügung laufen bereits erste Widerspruchs- und einstweilige Rechtsschutzverfahren. Die Entscheidung des Verwaltungsgerichts in Potsdam zu diesen Verfahren wird noch erwartet.

Frau Reinke bemängelt die Maßnahme des ständigen Lüftens der Unterrichtsräume an Schulen. Besonders in der kalten Jahreszeit. Sie fragt, ob es eine andere Möglichkeit gibt, wie z. B. die Anschaffung und Bereitstellung von Luftreinigern? Vielleicht auch durch Unterstützung seitens des Landkreises.

Herr Wichmann erläutert, dass die Anschaffung von Luftreinigern schon thematisiert wurde. Allerdings sind Luftreiniger ziemlich geräuschintensiv und auch sehr kostspielig. Zu Bedenken ist hierbei ebenso den mehrere Monate andauernden Planungsaufwand und Einbau der Luftreiniger.

Herr Meyer ist der Auffassung, dass im Land Brandenburg dringend ein Fahrplan für den weiteren Umgang mit dem Corona-Virus erarbeitet werden muss.

zu TOP 4: Einwohnerfragestunde

Herr Regler stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

zu TOP 5: Anfragen

Herr Regler informiert, dass keine Anfragen vorliegen.

zu TOP 6: Anträge

Herr Regler teilt mit, dass keine Anträge vorliegen.

zu TOP 7: Entwurf der Haushaltssatzung 2021
Vorlage: BV/210/2020

Frau Dürre stellt den Entwurf des Haushaltes des Landkreises Uckermark für das Jahr 2021 anhand einer PowerPoint-Präsentation dar. Die Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage** beigelegt.

Herr Kuschke fragt, ob es bezüglich der prognostizierten schlechteren Steuereinnahmen schon Zusagen vom Land Brandenburg gibt, dass sich dies nicht auf die künftigen Zuweisungen an den Landkreis auswirken wird.

Frau Dürre teilt mit, dass das Land Brandenburg verschiedene Konjunkturprogramme auflegt, um so viel Einnahmeeinbußen wie möglich zu kompensieren. Bislang liegt jedoch noch kein Landeshaushalt vor. In der bisherigen haushalterischen Planung des Landkreises sind die kommenden finanziellen Defizite durch Corona bereits berücksichtigt worden. Zukünftig wird der Haushalt ab dem Jahr 2021 für jedes Haushaltsjahr neu aufgestellt.

Auf Nachfrage von Herrn Engler erläutert Frau Dürre, dass die Aufnahme von Krediten zur Kompensierung der Defizite im Ergebnishaushalt nicht in Frage kommen würde. An die Aufnahme von Krediten sind in der Kommunalverfassung und auch im Haushaltsrecht strenge Kriterien gebunden.

*Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:
 „Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021.“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8: 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung - Gebührensatzung Rettungsdienst)
Vorlage: BV/200/2020

*Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:
 „Der Kreistag beschließt die 12. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes des Landkreises Uckermark (12. Änderungssatzung – Gebührensatzung Rettungsdienst) entsprechend der beigelegten Anlage.“*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Migration und Integration (Integrationsbeirat)
Vorlage: BV/221/2020

*Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:
 „Der Kreistag benennt auf der Grundlage des § 131 Absatz 1 i.V.m. § 19 Absatz 2 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) und § 17 Absatz 4*

Hauptsatzung des Landkreises Uckermark folgende Vertreter als Mitglieder des Beirates für Migration und Integration (Integrationsbeirat) für die Dauer der 6. Wahlperiode des Kreistages Uckermark nach:

für die Fraktion DIE LINKE nach Ausscheiden von Herrn Heiko Poppe aus dem Kreistag Frau Heike Heise-Heiland;

für die CDU-Fraktion nach Ausscheiden von Frau Magdalena Michalczyk aus dem Kreistag Herrn Walter Kotzian.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 10: Genehmigung der Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf vom 16.10.2020 zur Durchführung einer Maßnahme der Gefahrenabwehr (Bau eines festen Zaunes zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest an der Landkreisgrenze zu Polen)

Vorlage: BV/226/2020

Auf Nachfragen von Herrn Engler erläutert Herr Wichmann, dass davon ausgegangen wird etwa 500 m Schutzzaun pro Tag und pro Firma errichten zu können. Da geplant ist, mehrere Firmen mit dem Aufbau zu beauftragen, könnte die Fertigstellung auch zügiger erfolgen. Der Landkreis Barnim wird ebenfalls einen Schutzzaun zur Abwehr von Wildschweinen errichten.

Herr Meyer befürwortet diese schnelle Entscheidung zur Beschaffung eines festen Schutzzaunes.

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Kreistag Uckermark genehmigt die Eilentscheidung vom 16.10.2020 für die Beschaffung eines festen Zaunes – entsprechend der Vorgaben des MSGIV – für die Absicherung der Landkreisgrenze zu Polen bezüglich der Abwehr von Wildschweinen aufgrund der Afrikanischen Schweinepest.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Gerd Regler
stellv. Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Kristin Wohleben
Schriftführerin